



Crescendo

Die Info-Zeitung des Kinder- und Männerchor Praunheim

Liebe Leserinnen und Leser,

Ich wünsche viel Spaß mit der ersten Ausgabe unserer Chorzeitung im Jahre 2011. Neben einem Rückblick auf die vergangenen Monate werden die wichtigsten Termine 2011 bekannt gegeben und ein Überblick über die vor uns liegenden Aktivitäten.

Es würde mich freuen, viele unserer Freunde und Mitglieder auch im Jahre 2011 als willkommene Gäste auf den jeweiligen Veranstaltungen begrüßen zu können.

Peter Scheit
1. Vorsitzender

Rückblick Oktober – Februar

Oktober bis Februar - die kalte und dunkle Jahreszeit, aber auch eine sehr aktive Zeit unserer Chöre.

Der Oktober stand wie schon seit Jahren erneut ganz im Zeichen unseres Herbstballes im Titusforum. Erneut erfreuten sich unsere zahlreichen Besucher und natürlich auch die Sänger und Sängerfrauen an einem vielseitigen Programm und weidlich genutzten Tanzeinlagen. Zum Tanz spielte in gewohnt professioneller Art das Gloria-Sextett auf, und auch die Showeinlagen vom afrikanischen Jongleur Asamoah sowie der Frankfurter Tanzformation liessen den Herbstball zu einer kurzweiligen Veranstaltung werden.

Der November begann dann vielversprechend für den Männerchor. Immerhin 10 neue Sänger folgten unserem Aufruf und nahmen an der Auftaktprobe des neuen Chorprojektes „**Pop & More**“ teil. Seitdem wird intensiv gearbeitet, näheres dazu in einem separaten Artikel in dieser Zeitung.

Darüber hinaus waren der Kinder- und der Männerchor zu Gast auf dem Guatemala-Tag in der Christ-König-Gemeinde. Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stand die Guatemala-Hilfe von Pfarrer König, der mit den gesammelten Spenden ein schon lange Zeit laufendes Hilfsprojekt unterstützt. Solche Aktionen unterstützt der Chor sehr gerne, und so trugen wir reichlich Chorgesang zum Gelingen der Veranstaltung bei. Besonders gelobt wurde im Nachhinein auch wieder die doch beachtliche Leistung des Kinderchores. Vor so vielen fremden Leuten aufzutreten ist nicht leicht, und umso schöner ist es wenn man derartiges Lob erhält. Dieses Lob gebe ich an dieser Stelle gerne an die Kinder und Fr. Kuhn weiter.

Als letzte Veranstaltung im November ist der Praunheimer Weihnachtsmarkt zu nennen, auf dem wir seit einigen Jahren mit wachsendem Erfolg einen eigenen Stand führen. Dieser war stets gut besucht, so daß wir auch dieses mal wieder einen ordentlichen durch Glühwein- und Würstchenverkauf erwirtschafteten Überschuß anteilig als Spende an die Auferstehungsgemeinde weiterleiten konnten. Zu erwähnen ist natürlich auch, daß der Männerchor zu dieser Festivität auch gesanglich beigetragen hat. Einige Weihnachtslieder, accapella im weihnachtlichen Ambiente des Marktes vorgetragen – eine schöne Sache auch für die Sänger selbst.

Im Dezember standen dann traditionell die sozialen Singen des Männerchores im Vordergrund. Es handelte sich dabei um Auftritte in zwei Altenpflegeheimen (Praunheim und Cronstettenstift), bei denen wir mit einem weihnachtlichen Gesangs-Auftritt die Bewohner und Mitarbeiter der jeweiligen Einrichtung auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmten. Die uns dort alljährlich entgegengebrachte Dankbarkeit lässt keinen Zweifel daran, daß wir dieses soziale Engagement auch fortsetzen werden.

Ab Weihnachten bis ins neue Jahr hinein war dann „Chorpause“ und alle konnten Kräfte für das neue Jahr sammeln. Der Januar war dann traditionell ein ruhiger Monat. Lediglich im Kinderchor bereitete man sich auf einen bevorstehenden Faschingsauftritt vor. Und am 22. Februar war es dann so weit. In einem pickpacke voll gepackten Saal bot man den anwesenden Gästen der Christ-König-Gemeinde einen gelungenen Auftritt, der erneut laut beklatscht wurde. Das für die vielen mitgekommenen Eltern leider kein Platz mehr im Saal zur Verfügung stand war sehr schade, lag aber leider nicht in unserer Macht. Freuen wir uns für die Gemeinde, daß sie eine ausverkaufte Veranstaltung hatte.

In diesem Sinne freuen wir uns auch auf die vor uns liegenden eigenen Veranstaltungen und hoffen auf ein aufregendes und erlebnisreiches Jahr 2011.

Peter Scheit
1. Vorsitzender

„Pop & More“ Das neue Projekt startet durch

„Pop & More, das 20. Jahrhundert“, so lautet der Arbeitstitel unseres aktuellen Chor-Projektes, von dem ich bereits in der letzten Chorzeitung berichtet habe. Und so will ich heute alle Leser auf den neuesten Stand des Projektes bringen.

Seit dem 01. November des vergangenen Jahres arbeitet der Chor an diesem Projekt, einer Musik-Show, die im Frühjahr 2012 in mehreren Konzerten im Rhein-Main-Gebiet zur Aufführung kommen soll. Geplant ist ein bunter Reigen aus eigens für das Projekt arrangierten internationalen Musiktiteln, die allesamt im 20. Jahrhundert weltbekannt wurden. Der Schwerpunkt der Titelauswahl liegt dabei in der zweiten Hälfte des Jahrhunderts, welches u.a. viele berühmte Rock-Titel, den Disco-Pop und die Neue Deutsche Welle hervorgebracht hat.

Bekannte Titel wie „It's my life“ von Bon Jovi, „Behind Blue Eyes“ von The Who und „Skandal

im Sperrbezirk“ sind nur einige musikalische Beispiele, die von den Sängern des Chores und einer professionellen Band unter der Leitung des musikalischen Leiters Oliver Seiler zu Gehör gebracht werden sollen. Es wird derzeit ausserdem darüber nachgedacht, den Kinderchor in den Konzertablauf mit einzuplanen. Näheres dazu jedoch erst in den nächsten Monaten.

Neben den musikalischen Stücken sind auch andere Elemente dieser Zeit vorgesehen. So werden Mode, Zeitgeist und Hinweise auf prägende Personen der jeweiligen Jahrzehnte in den Programmablauf mit eingearbeitet und für kurzweilige Unterhaltung sorgen.

Schon im Oktober 2010 wurde eine lokal angelegte Werbekampagne durchgeführt um interessierte Werbepartner und Neu-Sänger für das aktuelle Projekt zu gewinnen. Seitdem haben sich mit Mainova und FRAPORT zwei namhafte Sponsoren gefunden, deren Unterstützung einen erheblichen Beitrag zum Gelingen des Projektes leisten wird. Darüber hinaus freue ich mich über sechs neue Sänger, die seit dem 01. November zum Chor dazugestossen sind. Insgesamt ca. 40 stimmgewaltige Tenöre und Bässe also, die sich derzeit gemeinsam in die Arbeit stürzen.

aber damit nicht genug

Weitere Neu-Sänger sowie mögliche Projekt-sponsoren sind herzlich willkommen. Sollten sich also weitere Väter des Kinderchores (4 sind schon dabei) oder andere Männer angesprochen fühlen und Lust haben sich dem Männerchor Praunheim auf dessen Weg anzuschließen, nur keine Scheu. Kommt einfach zum Schnuppern in die Chorprobe, die jeweils Montags von 20:00 – 21:30 Uhr im Gemeindezentrum Christ-König stattfindet. Nähere Infos gibt es natürlich direkt bei mir (Tel. 7681111 oder E-Mail kontakt@maennerchor-praunheim.de).

Peter Scheit
1. Vorsitzender

Bericht vom Kinderchor- Elternabend

Am 02. Februar war es soweit. Nach mehr als einem Jahr Kinderchor haben Chorleiterin und Vorstand zu einem ersten Elternabend in der Christkönig Gemeinde eingeladen. Insgesamt 16 Eltern folgten dieser Einladung und beteiligten sich rege am gemeinsamen Rückblick auf das abgelaufene Jahr und formulierten ihre Wünsche und Hoffnungen für die Zukunft.

Für alle diejenigen, die nicht an dieser gemeinsamen Runde teilnehmen konnten möchten wir hier die wichtigsten Punkte zusammenfassen.

Insgesamt zogen alle Anwesenden ein rundherum positives Fazit des ersten Jahres Kinderchor in Praunheim. Gemeinsam war man sich einig, daß es gelungen ist den Kinderchor auf sichere Füße zu stellen und in Praunheim zu etablieren.

Im Rückblick auf das letzte Jahr tauschte man sich über Häufigkeit und Ablauf der Auftritte des Kinderchores aus. Die Eltern lobten dabei das Engagement, mit dem die Organisation und Durchführung der Auftritte erfolgte. Grundsätzlich war man sich einig darüber, daß Auftritte zum Chorleben dazugehören und das für 2011 folgende Vereinbarungen gelten sollen:

- 1) Fünf bis sechs Auftritte entsprechen dem, was alle Beteiligten auch in 2011 leisten können und wollen.
- 2) Auftritte direkt nach den Ferien sind eher ungünstig und sollten nach Möglichkeit vermieden werden.
- 3) Terminabfragen durch die Chorleiterin sollen grundsätzlich von allen beantwortet werden (auch bei Absagen), da nur so eine sichere Planung möglich ist.

Sehr intensiv berichtete Fr. Kuhn über die Erfahrungen mit der bisherigen Gruppenverteilung nach Altersstufen. Um den individuellen Möglichkeiten und Bedürfnissen der einzelnen Kinder gerecht zu werden bat Fr. Kuhn um Zustimmung, in Zukunft in Absprache mit den jeweiligen Eltern sehr viel individuellere Entscheidungen fällen zu dürfen. Alle Anwesenden beurteilten diese Idee positiv, sodaß das Alter zukünftig nur als erster Anhaltspunkt für die Zugehörigkeit zu einer Gruppe gelten wird. Neben den individuellen Fähigkeiten sollen Freundschaften oder Geschwister weiter zusammen bleiben können und nicht wegen einer Altersgrenze zwangsläufig getrennt werden.

Um das Interesse der Kinder weiter am Leben zu halten wird sich Fr. Kuhn ausserdem in 2011 damit befassen, speziell mit den Großen ein Singspiel/Musical zu erarbeiten. Sie bat in diesem Zusammenhang um die Unterstützung der Eltern (z.B. beim Text lernen, organisieren oder bei der Erstellung von Kostümen), da sich ein solches Vorhaben nur gemeinsam umsetzen lässt. Bei den Kleinen und Mittleren wird es wie bisher eher spielerisch weitergehen, wobei es auch denkbar ist, daß diese Gruppen in irgendeiner Form in das Musical mit eingebunden werden.

Die Eltern berichteten, daß Sie sich zu jedem Zeitpunkt gut informiert und eingebunden fühlen,

sich aber untereinander kaum kennen. Deshalb wird als erster Schritt an alle Kinder als Beiblatt zu dieser Chorzeitung eine Adress- und Telefonliste des Kinderchores verteilt. Darüber hinaus wurde die Idee geboren sich im Sommer zwanglos zu einer spontanen Grillaktion zu verabreden.

Ergänzt werden diese Vorhaben durch einen von Fr. Kuhn für die Kinder geplanten gemeinsamen Ausflug. Näheres dazu wenn es soweit ist.

Zum Abschluß des Abends erbat Hr. Scheit die Mithilfe der Kinderchoreltern bei den verschiedensten Festivitäten des Gesamtchores und vor allem rund um die Probestermine bei Stuhlauf- und abbau.

Heike Kuhn & Peter Scheit
Chorleiterin Kinderchor und 1. Vorsitzender

Der Männerchor aus Sicht des Chorleiters

Montags 20.00 Uhr in Christ-König, Ffm-Praunheim: dreissig Männer schnappen sich Ihre Notenmappen, setzen sich und schütteln dem Sitznachbarn noch schnell die Hand, tauschen Neuigkeiten aus, bevor dann die Einsingübungen beginnen. Ein paar Minuten widmen wir uns dem Aufwärmen der Stimmen, dem Lockern des Atemapparates, dann geht's an die Literatur, Ob Amigos para siempre, Conquest of Paradise, She's the one, Funiculi Funicula, Tebje pajom, Aux Champs-Elyseés, es wird in vielen Sprachen gesungen.

Das ist schon lange Usus beim Männerchor Praunheim, noch lange bevor ich Chorleiter bei ihnen wurde, internationale Literatur, nach Möglichkeit in Originalsprache gesungen. Klingt nach Weltoffenheit und ist es auch, womit manche anderen Chöre noch ihre Probleme haben. Und wenn das neue Stück einigermaßen „sitzt“, dann weg mit den Noten und auswendig probiert, denn beim Männerchor wird ohne Noten aufgetreten, ob bei Kurzauftritten oder ganzen Konzerten.

Fazit: der Männerchor will etwas Besonderes sein in der Frankfurter Chorszene, und er ist auch bereit, dafür zu arbeiten. Dabei herrscht stets eine freundschaftliche, beinahe familiäre Atmosphäre unter den Chorsängern. Eine gute Basis für gute Chorarbeit, und deshalb komme ich schon so viele Jahre gern zu Euch, um mit Euch zu proben, montags 20:00 Uhr in Christ-König, Ffm-Praunheim.

Euer Oliver Seiler
Chorleiter Männerchor

Tagesausflug an den Rhein

Liebe Freunde und Mitglieder des Kinder- und Männerchor Praunheim. Auch dieses Jahr planen wir wieder einen Tagesausflug für alle Interessierten und Ausflugswilligen.

Am 07. Mai geht es morgens um 08:00 Uhr los und endet am Abend gegen 20:00 Uhr. Geplant wird der Ausflug an den Rhein als gemeinsame Bus- und Schiffstour. Eine Detailbeschreibung ist in dieser Chorzeitung auf Seite 6 abgedruckt. Bitte beachten, daß wegen der notwendigen Planungssicherheit die Anmeldungen bis zum 31. März vorliegen müssen.

Wir freuen uns schon heute auf einen kurzweiligen gemeinsamen Tag mit Ihnen / Euch.

Peter Scheit
1. Vorsitzender

Terminvorschau

Das Frühjahr hält Einzug, und so möchten wir wie immer am Anfang eines Jahres die Jahresterminplanung der Chor-Veranstaltungen sowie die kurzfristig anliegenden Termine bekannt geben. Vorweg sei gesagt, daß wir auch in diesem Jahr wieder unsere klassischen Veranstaltungen Sommerfest, Frühschoppen und Herbstball im Programm haben. Bitte diese Termine vormerken.

Sa. 07. Mai	Tagesausflug Gesamtverein Boppard / Oberwesel (08:00 – 21:00 Uhr)
Fr. 13. Mai	Jahreshauptversammlung in der Christ-König-Gemeinde (20:00 Uhr)
Sa. 18. Juni	Sommerfest im Kleingartenverein Praunheim (ab 15:00 Uhr)
19.-21. Aug	Zehntscheunenfest mit Auftritten des Kinderchores und der Happy Singers
Mo. 03. Okt	Frühschoppen zum „Tag der deutschen Einheit“ In der Zehntscheune Praunheim (ab 11:00 Uhr)
Sa. 29. Okt	Öffentlicher Herbstball „Europa am Main“ im Titusforum NWZ (19:00 Uhr)

Crescendo – also!

Crescendo also ist der neue Name unserer Chor-Zeitschrift. Nur...was heißt das eigentlich?

Ich habe mal in „Wikipedia“ ge-wikipediert (oder wie man das sagt) und folgendes rausgefunden:

crescendo (italienisch „anwachsend“) ist

- die musikalische Vortragsbezeichnung für „lauter werdend“
- eine Zeitschrift über klassische Musik
- eine von Ernst van Aaken entwickelte Trainingsform mit allmählicher Intensivierung der Belastung, siehe Crescendo-Lauf

Wow – sag ich nur! Die haben sich aber wirklich was ausgedacht, die Redakteure! Nicht nur „quick and dirty“, sondern echt tiefgründig. Ich bin geplättet!

Nur, eeehm, – was genau meinen die eigentlich? Erhoffen sie sich etwa, dass unser Chor endlich lauter singt? Oder meinen die mich – mit meiner nicht-tragenden Stimme? Mein Vorbild, den Rüdiger, werde ich eh nie erreichen. Oder steckt etwa die Hoffnung dahinter, dass die Zeitung unseres Chores immer dicker wird? Crescendo ist ja vermutlich mit „crecer“ (wachsen auf Spanisch) verwandt. Soll also unsere Zeitung wachsen und dicker und informativer und farbiger und voller von Beiträgen von Dir und mir werden? Oder soll sogar der Chor selbst größer werden – in 2011 mindestens 100 Mitglieder, langfristig sogar 500?

Eines glaube ich nicht: man wollte sicherlich keine bereits bestehende Zeitschrift gleichen Namens kopieren. Schließlich ist das ein Klassik-Magazin und unser Chor soll ja eher etwas vielseitiger und zukunftsgerichteter sein als klassische Chöre. Und unseren Chor kann man ja auch nicht einfach kopieren, ein solches Unikat.

Aah – jetzt hab ich's! Der Chor soll schlanker werden! Beziehungsweise die Sänger. Nach dem von Ernst van Aaken als Sportmediziner entwickelten Konzept, in dem er sich mit Vehemenz für den Langstreckenlauf und das Training der „reinen Ausdauer“ mit hohen Kilometerumfängen einsetzte (tägliches Dauerlauf für jedermann, für Frauen, Alte und Kinder, war seine Devise, dazu mäßiges Essen und Trinken), will unser Vorsitzender als leuchtendes Beispiel voraus gehen und mäßiger Essen und trinken und stattdessen noch mehr rennen. Oder etwa unser Chor-Leiter? Nein – bei der bildlichen Vorstellung, dass Peter oder Oliver sich bei den kulinarischen Köstlichkeiten zurückhalten würden, wird jedem schnell klar, dass diese Vorstellung lediglich eine Fiktion sein kann. Also auch dieser Punkt wäre dann abgehakt.

Ich bin überzeugt, dass die Chor-Leitung sich etwas dabei gedacht hat und vielleicht werden wir ja schon bald Genaueres erfahren. Zum Beispiel in der nächsten Ausgabe von „Crescendo“.

Für die Zwischenzeit habe ich meine eigene These darüber entwickelt, was denn hinter dem Namen „Crescendo“ stecken könnte (schließlich will man ja nicht noch weitere schlaflose Nächte darüber nach-hirnen): Der Kinder-Chor! Der besteht ja aus wachsenden Pflänzchen, ganz zarten noch, und der soll sich prächtig entwickeln: anwachsen – größer und lauter werdend und in der Zukunft einmal sogar den großen Chor in den Schatten stellend! Rein stimmlich natürlich! Ja, diesen Wunsch kann ich nur unterstützen. Und weil der Chor unserer Keimlinge und Jungpflänzchen noch keinen Namen hat, soll der Name unseres Chor-Magazins uns zur Fantasie anregen. Na dann schlage ich einfach mal „**Praunheimer Sprossen**“ vor – in der Hoffnung, dass sie gut sprießen und rassige, bodenständige Sängerinnen und Sänger werden. Damit mach ich hier aber mal ein „Cres Endo!“

Hans-Peter Lanz
(Zwischenruf eines Tenors)

Tanzen im Chor ?

Tanzen, tanzen wir sind doch ein Chor und kein Tanzclub !!

Ja, das stimmt. Doch bekanntlich richten wir alle Jahre wieder im Oktober unseren Herbstball aus, und so hat sich der Vorstand vorgenommen seinen Mitgliedern und Freunden zeitlich begrenzt auf den Zeitraum ab den Sommerferien (2. Augustwoche) bis hin zum Herbstball (am 29. Okt.) einen Auffrischungs-Tanzkurs anzubieten. An zwölf Abenden sollen die 6 wichtigsten Standardtänze von Grund auf unter professioneller Anleitung wiederholt werden. Krönender Abschluß wird dann der Herbstball sein, an dem man die aufgefrischten Tanzkünste entsprechend vorführen kann.

Die Planung ist angelaufen, Details werden zu gegebenem Zeitpunkt bekannt gegeben. Wer Interesse an der Teilnahme hat kann sich jedoch schon jetzt für diese neue Aktion den entsprechenden Freiraum schaffen. Favorisiert wird derzeit der jeweilige Dienstag-Abend.

Peter Scheit
1. Vorsitzender

Chorproben-Termine

Happy Singers	Montags 19:00 - 20:00
Männerchor	Montags 20:00 - 21:30
Kinderchor I	Mittwochs 16:30 - 17:00
Kinderchor II	Mittwochs 17:00 - 17:45
Kinderchor III	Mittwochs 17:45 - 18:30

Diese Termine dürfen gerne an interessierte Kinder und Männer weitergegeben werden. In allen Chorgruppen sind neue Mitsänger jederzeit herzlich willkommen.

Klaus-Peter Olbrich
2. Vorsitzender

... zu guter Letzt

Diese Chorzeitung wird – wenn es die Zeit der „Redaktion“ zulässt – vier mal im Jahr erscheinen. Geplant sind weitere Ausgaben im Mai, August und im November.

Sofern ihr oder Sie Lust haben einen eigenen Lesebeitrag für die Zeitung zu schreiben – die Redaktion nimmt Ihre Artikel bzw. Anregungen gerne entgegen.

Die Redaktion

Kontakt

Homepage:
www.maennerchor-praunheim.de

eMail:
kontakt@maennerchor-praunheim.de

Geschäftsstelle:
Camillo-Sitte-Weg 109
60488 Frankfurt
Tel. 069 / 762764

+++ Anmeldeschluß ist der 31. März 2011 +++

Tagesausflug 2011

Wir laden alle Freunde und Mitglieder des Kinder- und Männerchor Praunheim recht herzlich zu unserem

Tagesausflug am 07. Mai 2011

an den Rhein ein. Folgender Ablauf ist geplant:

- | | |
|-------------|--|
| 08:00 | Abfahrt Bus am Hofgut / Heerstraße |
| 10:00-13:00 | Aufenthalt am Boppard
- Auffahrt mit dem Sessellift
- Spaziergang zum „Vierseenblick“
- Zeit zur freien Verfügung
- Abfahrt mit dem Sessellift oder Abwanderung zu Fuß |
| 13:45-15:15 | Schiff-Panoramafahrt auf dem Rhein
von Boppard nach St. Goar |
| 16:00-18:00 | Abendessen im Weingut Goswin-Lamprich
in Oberwesel-Dellhofen |
| 18:00 | Rückfahrt Bus (Ankunft am Hofgut ca. 20:00 Uhr) |

Die Kosten für Bustransfer, Sessellift und Schifffahrt betragen 25,00 € pro Person. Die Kosten für Essen und Trinken sind vor Ort jeweils selbst zu entrichten.

Anmeldungen sind entweder schriftlich an unsere Geschäftsstelle, per Mail an kontakt@maennerchor-praunheim.de oder über einen der Sänger an uns zu richten.

+++ Anmeldeschluß ist der 31. März 2011 +++